

Neue Justiz

Zeitschrift
für sozialistisches Recht
und Gesetzlichkeit

34. Jahrgang
Heft 1/1980
Seiten 1-48

Prof. Dr. Günther Klinger: Neue Kombinatserordnung — wichtiges Instrument der Wirtschaftsleitung	2	Dr. Norbert Jakob: Entzug der Fahrerlaubnis als Zusatzstrafe	34
Wolfgang Peiler/Jürgen Wollz: Gründung und Namensrecht von Kombinat und Betrieben	4	Lutz Adler/Ute Seifert-Kricnerf: Wirksamkeit der Kundenbeiräte	35
Dozent Dr. Günther Tenner/ Dr. Ernst Willkopf: Wirksamer Schutz des Volkseigentums — ein Grund- anliegen der neuen Hauptbuchhalterverordnung	8	Fragen und Antworten	36
Siegfried Sahr: Wahl der Konfliktkommissionen — ein Höhepunkt gewerkschaftlicher Rechtsarbeit	11	Zur Diskussion	
Prof. Dr. Ulrich Dahn: Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit zwischen Strafe und Straftat	12	I. Dr. Gerhard Baatz: II. Dr. Klaus Horn: Rechtliche Charakterisierung anwaltlicher Tätigkeit	38
Dr. Siegfried Wittenbeck/ Dr. Rolf Schröder: Die Anwendung der Geldstrafe als Haupt- und Zu- satzstrafe	15	Auszeichnungen	
Prof. Dr. habil. Richard Haigäsch: Berechnung des Pflichtteilsanspruchs	19	Verdiente Juristen der DDR	7
Unser aktuelles Interview mit dem Vizepräsidenten der Internationalen Ver- einigung Demokratischer Juristen, Prof. Dr. Jean Salmón, zur Staatsbürgerschaftslehre der BRD 20		Beschlüsse des Präsidiums des Obersten Gerichts Beschluss vom 14. November 1979 zur Aufhebung des Beschlusses zur Anwendung der Geldstrafe und des Strafbefehlsverfahrens	17
Aus der Arbeit der Vereinigung der Juristen der DDR Entlarvung des faschistischen Charakters des Ver- fassungsentwurfs des Pinochet-Regimes	22	Rechtsprechung	
Volksvertretung und Gesetzlichkeit Katharina Dukés: Wiedereingliederung der aus dem Strafvollzug ent- lassenen Bürger in das gesellschaftliche Leben (Arbeitsgruppe des Verfassungs- und Rechtsaus- schusses der Volkskammer studiert Erfahrungen im Kreis Grimmen)	23	Familienrecht Oberstes Gericht: Zur Unterhaltspflicht eines Elternteils, der eine Unfallrente bezieht.	40
Berichte Margret Eder/Prof. Dr. sc. Dietmar Seidel: Die Rolle von Staat und Recht bei der Leitung und Planung der Volkswirtschaft	24	Oberstes Gericht: Zur Pflicht des Gerichts, eine Auskunft darüber einzuholen, warum in der Rente eines getrenntlebenden Ehegatten kein Ehegattenzuschlag enthalten ist.	41
Aus anderen sozialistischen Ländern Gegenwärtige Aufgaben bei der Rechtserziehung in der UdSSR	26	Oberstes Gericht: Zur Frage, ob eine Prozeßpartei mit den Kosten eines Be- schwerdeverfahrens wegen der Gebührenwertfestsetzung belastet werden kann, wenn ihr überhaupt keine Verfah- renskosten auferlegt worden sind.	41
Staat und Recht im Imperialismus Prof. Dr. habil. Wladimir A. Tumanow: Die Konzeption vom „Richterrecht“ und die bürger- liche Gesetzlichkeit	28	Zivilrecht Oberstes Gericht: 1. Zur Anwendung mietrechtlicher Bestimmungen auf Nut- zungsverhältnisse in Wohnungsbaugenossenschaften. 2. Zum Anspruch des Mieters auf Erstattung von Aufwen- dungen, wenn er im Rahmen einer baulichen Veränderung eine Instandhaltungspflicht des Vermieters erfüllt.	42
Betrug unter Betrügern	32	Oberstes Gericht: Zur Anrechnung von Hinterbliebenenrenten, die auf Grund einer freiwilligen Zusatzrentenversicherung gezahlt werden, auf einen Schadenersatzanspruch.	43
Erfahrungen aus der Praxis Karl-Heinz Eberhardt: Unterhaltsentscheidung im Vaterschaftsfeststellungs- verfahren	33	Oberstes Gericht: Zur Pflicht des Gerichts, bei der Anfechtung eines Testa- ments alle Möglichkeiten der Sachaufklärung zu nutzen.	44
		Oberstes Gericht: Zu den Anforderungen an eine Beweiserhebung und die Aufnahme ihrer Ergebnisse in das Verhandlungsprotokoll.	45
		Oberstes Gericht: 1. Zur Pflicht des Rechtsmittelgerichts, dem Geschädigten den Termin der Hauptverhandlung mitzuteilen. 2. Zur Einbeziehung von Schadenersatzanträgen nach Eröff- nung des Hauptverfahrens.	45
		Stadtgericht Berlin: Zur Pflicht des Betriebes, sich beim Ankauf gebrauchter Kfz das Eigentum bzw. die Veräußerungsbefugnis nach- weisen zu lassen.	46
		BG Suhl: Zur Pflicht des Grundstücksnutzers, bei Mitbenutzung frem- der Grundstücke den kürzesten und am wenigsten fremdes Eigentum beeinträchtigenden Weg in Anspruch zu nehmen.	47
		Buch Umschau Dr. Peter Przybylski: Zwischen Galgen und Amnestie - Kriegsverbrecherprozesse im Spiegel von Nürnberg - (besprochen von Prof. Dr. Friedrich Karl Kaufel)	48